

Lehrerfortbildung vom 21. bis 24. Juli 2017 für Klassenlehrer der Klassen 1 bis 8 am Seminar für Waldorfpädagogik Berlin e. V.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Pädagogik vom Kinde aus: diese Formel bekommt dann eine besondere Bedeutung, wenn wir sie wörtlich nehmen. Die Kinder und Jugendlichen sind der Ursprung der Pädagogik, sie machen uns erst zu Eltern, Erziehern und Lehrern. Daraus ergeben sich weitreichende Aufgaben. Ohne eine Vorstellung vom Menschen wird es nicht gehen. Ein wegweisender Schlüssel ist die Idee der Dreigliederung. Hier ergeben sich zahlreiche inhaltliche und methodische Motive für die Arbeit in den verschiedenen Klassenstufen.

Wir möchten Sie herzlich zu unserer zehnten Fortbildung für Klassenlehrer einladen und hoffen auf eine ertragreiche und anregende Arbeit.

Bitte benutzen Sie für die Anmeldung beiliegendes Formular (oder schicken uns diese Angaben per E-Mail an info@waldorfseminar.berlin). Für die künstlerischen Kurse bitten wir wegen der begrenzten Teilnehmeranzahl um Anmeldung mit Angabe einer Erst- und Zweitwahl. Bei der Verteilung gehen wir in der Reihenfolge der Anmeldungen vor. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Rückseite.

Klassenlehrerarbeit:

1. Klasse	Birgit Wills	5. Klasse	Kerstin Neynaber
2. Klasse	Christoph Doll	6. Klasse	Holger Weide
3. Klasse	Erika von Lucke	7. Klasse	Frank Medow
4. Klasse	Dirk Hoffman	8. Klasse	Kathrin Dorn & Jana Senchan

Künstlerische Kurse

Sprachgestaltung:	Christiane Görner	Wandtafelzeichnen:	Martina Levkadinos
Plastizieren:	Jean Dumas	Hell/Dunkel-Zeichnen:	Hubert Schmidleitner
Singen/Musik 1.-3. Klasse:	S. Löffler	Eurythmie:	Rainer Fedtke

Informationen und Anmeldung: Seminar für Waldorfpädagogik Berlin, t. 030-618 70 73, www.waldorfseminar.berlin (Anmeldeformular zum download)

Kosten: € 140,- ; Teilnahmescheinigungen werden ausgestellt (Das Seminarbüro ist am 22.Juli und am 25. Juli jeweils bis 18 Uhr geöffnet).

Freitag, 21. Juli 2017	Samstag, 22. Juli 2017	Sonntag, 23. Juli 2017	Montag, 24. Juli 2017	
18.00 bis 19.45 Uhr Vortrag von Christoph Doll zum Thema: „Transformation – Das Wirksame im Wandel“ Anschließend: gemeinsamer Kennenlernimbiss	08.30– 10.15 Uhr Gemeinsames Singen Arbeitsgruppen zum Vortragsthema	08.30– 10.15 Uhr Gemeinsames Singen Arbeitsgruppen zum Vortragsthema	08.30– 10.15 Uhr Gemeinsames Singen Arbeitsgruppen zum Vortragsthema	
	10.30 bis 11.45 Uhr Unterrichtsvorbereitung für die Klassenstufen 1 bis 8	10.30 bis 11.45 Uhr Unterrichtsvorbereitung für die Klassenstufen 1 bis 8	10.30 bis 11.45 Uhr Unterrichtsvorbereitung für die Klassenstufen 1 bis 8	
	12.15 bis 13.30 Uhr Kunstkurse	12.15 bis 13.30 Uhr Kunstkurse	12.15 bis 13.30 Uhr Kunstkurse	
	Mittagspause			
	15.00 bis 16.15 Uhr Unterrichtsvorbereitung für die Klassenstufen 1 bis 8	15.00 bis 16.15 Uhr Unterrichtsvorbereitung für die Klassenstufen 1 bis 8	14.30 bis 15.30 Uhr Unterrichtsvorbereitung für die Klassenstufen 1 bis 8	
16.30 bis 17.45 Uhr Kunstkurse	16.30 bis 17.45 Uhr Kunstkurse	15.45 bis 17.00 Uhr Kunstkurse 17.15 bis 17.45 Uhr Abschlusskolloquium		



Zu den künstlerischen Kursen:

Sprachgestaltung

Information - Emotion - Intention: An exemplarischem Textmaterial aus Unter- und Mittelstufe (Epik, metrische Lyrik und Alliteration) werden wir diese drei Sprachebenen unterscheiden, vor allem aber verbinden. Aus der Welt der Dichtung kommen uns imaginative, inspirierende und intuitive Kräfte entgegen. Diese verdichtete Wirklichkeit sprechend zu gestalten, ist Begegnung mit mir selbst (Ich), Begegnung mit der Welt (Ich und die Welt) und Begegnung mit dem Du (Ich und die Welt und Du). Der klare Aufbau dieses Dreiecks ist Brückenschlag zu gelungener Kommunikation.

Christiane Gömer

Singen und Musik in den Klassen 1-3

Ein breites Repertoire von Liedern und musikalische Übungen und Bewegungsspiele für die ersten drei Klassenstufen stehen im Mittelpunkt des Kurses. Vielfältige Klanginstrumente, gerne auch die Choroiflöte (bitte mitbringen, falls vorhanden) und die Kinderharfe werden mit einbezogen, alles mit dem Ziel die Kinder für das Musizieren und Hören zu öffnen.

Susanne Löffler

Malen/ Tafelbilder

In diesem Seminar wird zu den Tafelbildern des Klassenlehrers gearbeitet. Auf die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des Tafelbildes im Unterrichtsgeschehen wird ein besonderer Fokus gelegt. Notwendige Grundlagen für das Arbeiten an der Tafel werden an eigenen Entwürfen praktisch geübt. Ziel ist es, die sichere Anwendung von Mal- und Zeichentechniken sowie methodisches Wissen um das Tafelbild herum zu vermitteln.

Martina Levkadinov

Hell/Dunkel-Zeichnen

Gegenständliches Zeichnen

Einführung in die Methodik des SW-Zeichnens und des gegenständlichen Zeichnens von der 6.Klasse an.

Hubert Schmidleitner

Plastizieren

Kann das Plastizieren eine Hilfe für das einzelne Kind oder für die ganze Klasse sein?

Eine Antwort auf diese Frage wollen wir durch die eigene plastische Tätigkeit suchen. Im Rückblick auf das Plastizieren werden wir unsere Erfahrungen austauschen und die Wirkung genauer erforschen.

Jean Dumas

Eurythmie

Durch verschiedene Übungen wollen wir die Wahrnehmung unserer Bewegungen schulen, um sie bewusst im Unterricht einzusetzen zu können und wollen Antworten z.B. auf folgende Fragen finden: In welcher inneren Haltung gestalte ich den Anfang und das Ende einer Stunde? Wie reagiere mit meinen Bewegungen auf unruhige Kinder? Wie ermuntere ich meine Schüler? Wie verhalte ich mich taktvoll und angemessen mit meiner Anwesenheit in besonderen Situationen?

Rainer Fedtke